

Vorlage
der Berichterstatter
an den Haushalts- und Finanzausschuss

Landtag
Nordrhein-Westfalen
13. Wahlperiode

Vorlage 13/1721

alle Abg-

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2003 (Haushaltsgesetz 2003)

Drucksachen 13/2800, 13/3150, 13/3250

Einzelplan 11 Geschäftsbereich des früheren Ministeriums für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit

Bericht über das Ergebnis des Berichterstattergesprächs über den Einzelplan 11 gemäß § 28 Abs. 1 in Verbindung mit Nr. 6 der Anlage 3 zur Geschäftsordnung des Landtags

Hauptberichterstatter	Abgeordneter Manfred Luckey	CDU
Berichterstatter/innen	Abgeordnete Anke Brunn	SPD
	Abgeordnete Angela Freimuth	FDP
	Abgeordnete Edith Müller	Grüne

Das Ergebnis des Berichterstattergesprächs zum Einzelplan 11 ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Ergebnisvermerk.

Ergebnisvermerk über das Berichterstattergespräch zum Einzelplan 11 am 3. Dezember 2002

1. Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Abgeordneter Manfred Luckey	CDU
Ministerialrat Dietrich	FM
Amtsrat Schmülgen	FM
Ministerialrat Lauf	MGSFF
Regierungsdirektor Spohr	MGSFF
Oberamtsrat Schlichting	LT-Verwaltung

2. Ergebnis

Vorab wurde die Struktur des Einzelplans hinsichtlich der Ausgaben und der Verpflichtungsermächtigungen dargestellt. Dabei wurde deutlich, dass der Umfang der gesetzlich gebundenen Ausgaben einen Anteil von 89 v.H. umfasst.

Der Hauptberichterstatter erörterte zunächst die von der Landesregierung veranschlagten Kürzungen in den Bereichen Landesjugendplan und Landesaltenplan sowie insbesondere die mit der 2. Ergänzungsvorlage veranschlagten Globalen Minderausgaben.

....

Kapitel 11 050 Titelgruppe 80 - GTK - (Seite 76)

Der Baransatz für die Betriebskosten wurde bedarfsgerecht um 40,5 Mio € auf 894,5 Mio € angehoben. Diese Mittel werden im Rahmen der Umorganisation der Landesregierung künftig in den Einzelplan des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder verlagert.

Kapitel 11 070 - Krankenhausförderung - (Seiten 94 - 107) und Beilage 5 (Seiten 257 - 276)

Die Krankenhausförderung wurde erörtert. Verpflichtungsermächtigungen und Baransätze wurden annähernd überrollt.

Der Hauptberichterstatter problematisierte vor dem Hintergrund der finanziellen Belastung der Kommunen deren Beteiligung an der Investitionsförderung in Höhe von 81,3 Mio € (Titel 333 01).

Kapitel 11 430 - Staatsbad Oeynhausen - (Seiten 214- 217) und Beilage 3 (Seiten 239 - 246)

Der aktuelle Stand der Verhandlungen zur Zukunft des Staatsbads Oeynhausen wurde erläutert. Durch die Zweite Ergänzungsvorlage wurde in § 4 Abs. 16 des Haushaltsgesetz-Entwurfs eine Ermächtigung eingefügt, die eine Kommunalisierung des Staatsbades haushaltsrechtlich ermöglicht.

Abg. Manfred Luckey

(Hauptberichterstatter)